

Votiv

EMK/5.217



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Votiv // el-cy: táma // tr-cy: adak hediyesi

Das aus Silberblech geschnittene, spitzovale Votiv stellt ein Auge dar. In der Mitte des Plättchens ist ein Auge mit darüber liegender Augenbraue trembliert. Entlang der Kante verläuft ebenso eine tremblierte Linie. Die Weihgabe ist am oberen Rand mittig durchlocht.

Das Exvoto wurde 1993 im Schmuckgeschäft Nikos Konstantinidis & Gios Ltd. in Nikosia erworben.

Das Votiv war bereits geweiht.

H: 3 cm

B: 6,2 cm

Objektklasse

Silbervotiv

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Nikos Konstantinidis & Gios Ltd.

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Nikosia

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1993

Material

Silberblech

Technik

geschnitten (Metall)

trembliert (Metall)

Abbildung

Auge

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 225.](#)

Hier im Kapitel Religiosität / Votive / Silbervotive publiziert als "Votiv, táma; EMK 5.217

Silberblech, Auge, spitzoval, entlang des Randes tremblierte Linie, gleichfalls trembliert die Augendarstellung in der Mitte; Loch; war bereits geweiht; H 3 cm, B 6,2 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu Votiven aus Silber finden Sie hier.](#)